KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Gleisweiler
AGS-Schlüssel: 33703028

Stichtag: 31.03.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 612

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 633

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	291	47,549	321	52,451	612	100
davon Ausländer	21	52,5	19	47,5	40	6,536
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	42,857	12	57,143	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**300**	**47,393**	**333**	**52,607**	**633**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	3,105	22	3,595	41	6,699
10-19 Jahre	20	3,268	25	4,085	45	7,353
20-29 Jahre	25	4,085	28	4,575	53	8,66
30-39 Jahre	22	3,595	28	4,575	50	8,17
40-49 Jahre	29	4,739	37	6,046	66	10,784
50-59 Jahre	66	10,784	50	8,17	116	18,954
60-69 Jahre	46	7,516	52	8,497	98	16,013
70-79 Jahre	44	7,19	49	8,007	93	15,196
80-89 Jahre	18	2,941	27	4,412	45	7,353
90-99 Jahre	2	0,327	3	0,49	5	0,817
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**291**	**47,549**	**321**	**52,451**	**612**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,654	3	0,49	7	1,144
3-5 Jahre	7	1,144	7	1,144	14	2,288
6-15 Jahre	23	3,758	32	5,229	55	8,987
16-17 Jahre	2	0,327	2	0,327	4	0,654
18-20 Jahre	8	1,307	8	1,307	16	2,614
gesamt	**44**	**7,19**	**52**	**8,497**	**96**	**15,686**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,163	0	0	1	0,163
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,49	6	0,98	9	1,471
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,163	1	0,163	2	0,327
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,327	0	0	2	0,327
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,327	2	0,327	4	0,654
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	1	0,163	1	0,163
gesamt	**9**	**1,471**	**10**	**1,634**	**19**	**3,105**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	87	14,216	116	18,954	203	33,17
römisch-katholisch	87	14,216	109	17,81	196	32,026
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,163	2	0,327	3	0,49
ohne Angabe, gemeinschaftslos	115	18,791	93	15,196	208	33,987
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,163	1	0,163
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,163	0	0	1	0,163
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**291**	**47,549**	**321**	**52,451**	**612**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	100	16,34	99	16,176	199	32,516
verheiratet	152	24,837	154	25,163	306	50
verwitwert	7	1,144	38	6,209	45	7,353
geschieden	26	4,248	23	3,758	49	8,007
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,654	7	1,144	11	1,797
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,327	0	0	2	0,327
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**291**	**47,549**	**321**	**52,451**	**612**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.